

UNSERE GEMEINDE



ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

HOHENTAUERN

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BERICHTE DER GEMEINDE HOHENTAUERN Ausgabe September 2025



VORWORT



BÜRGERMEISTER
GERNOT JETZ

Liebe Hohentaurerinnen und Hohentaurer!

Der Sommer geht dem Ende zu und eine wunderbare Zeit - nämlich der Herbst - wird in den nächsten Wochen einziehen. Diese Zeit ist für den Tourismus eine sehr wichtige, da es bei uns in Hohentauern wunderbare Wandertouren gibt und diese auch jedes Jahr sehr gut bei unseren Urlaubern ankommen.

Aber ich kann auch behaupten, dass der Sommer ebenfalls sehr gut gelaufen ist. Vielen Dank an unsere hervorragende Gastronomie, die unsere Gäste bestens versorgt.

Am 16.06.2025 wurde das ganzjährige Fahrverbot für den Schwerverkehr über 7,5 Tonnen auf der B114 außer Ziel- und Quellverkehr verordnet.

Hier kann ich berichten, dass der LKW-Verkehr spürbar weniger geworden ist, die Kontrollen sehr konsequent seitens der Justiz im Murtal durchgeführt werden. Wir haben 17 Jahre dafür

gekämpft, geben Sie uns die Zeit, Sie werden sehen, es wird von Monat zu Monat immer besser werden.

Wie Sie sicherlich bereits gesehen haben, wurden 3 Übergänge - 2 davon auf Höhe Passhöhe und einer bei der Gemeinde - mit roter Farbe markiert, und man sieht bereits erste Erfolge bezüglich geringerer Geschwindigkeit.

Am 08. August konnten wir unser renoviertes Gemeindezentrum eröffnen. Hier ist uns nachhaltig gesehen etwas ganz Außerordentliches gelungen. Bei dieser Eröffnung konnte ich mich auch persönlich bei Herrn Georg Kandler bedanken, für seinen Einsatz auf der B114. In diesem Zusammenhang durfte ich ihm das goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Hohentauern verleihen.

Um Gerüchten vorzubeugen, möchte ich Sie informieren, dass ich mich nach 25 Jahren vom Unternehmen Hagleitner einvernehmlich getrennt habe, die

Begründung dafür sind fehlende zeitliche Ressourcen.

Ich habe mich für die Gemeinde Hohentauern entschieden, mein Amt als Bürgermeister hauptberuflich auszuüben. Ich werde somit mit 01. Oktober meine ganze Kraft und Energie (wie auch schon in der Vergangenheit) voll und ganz für unsere schöne Gemeinde einsetzen.

All unseren Schul- und Kindergartenkindern wünsche ich einen guten Start und viel Erfolg im neuen Schuljahr.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen eine wunderbare Zeit, genießen Sie den Herbst, aber vor allem bleiben Sie gesund!

**Ein steirisches Glück auf,
Ihr Bürgermeister
Gernot Jetz**

Ferienaktionswoche 2025

Nach einem Jahr Pause wurde heuer auf Wunsch der Eltern wieder eine Ferienaktionswoche veranstaltet.

Diese fand von Montag, 25.08 bis Freitag, 29.08.2025 statt und wurde von verschiedenen Vereinen gestaltet.

So gab es verschiedenste Geschicklichkeitsspiele, eine Hüpfburg, eine Schatzsuche, die bereits traditionellen Schwimmerfahrten, eine Filmvorführung und vieles mehr.

Am Freitag lud die Gemeinde die Kinder mit den Angehörigen zu Grillwürsteln ein, die vom Bürgermeister und Vizebürgermeister mit Unterstützung durch den Jagdschutzverein bereitet wurden.

Herzlichen Dank an die Vereine: Knappenkapelle Hohentauern, ÖKB Hohentauern und Fischereiverein Hohentauern, Singkreis Hohentauern, Jagdhornbläser Triebental, CMT Austria, Schützenrunde Hohentauern und SLOHO, ARGE Sunk Bergbaue, Jagdschutzverein Hohentauern.

Ein großes Dankeschön auch dem HohentauernEventTeam und der Stammtischrunde Brotjäger - sie veranstalteten über den ganzen Sommer Fußballnachmittage - und der Bergretung Hohentauern. Diese lud bereits mehrmals zum Kinderklettern ein, das immer ein besonderes Highlight ist.



Gemeinderatsbeschlüsse

Beschlüsse in der Sitzung vom 30.06.2025

- Zu 1.) Verlesung und Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle
- Zu 3.) Abschluss einer Vereinbarung zur Übernahme des „Wasserweges“ im Naturerlebnispark
- a) zwischen Gemeinde und Naturerlebnispark Hohentauern Betriebs GmbH
- Zu 4.) Winterdienst Triebental; Auftragsvergabe

GEMEINDE-AUSFLUG 2025

Samstag, 11.10.2025
Treffpunkt Gemeindeamt

Programm:

- 08:00 Abfahrt
- 08:45 Frühstück im Hotel Fohnsdorf „Glück auf“
- 10:00 Fahrt zur OM in Knittelfeld mit Führung
- 12:30 Fahrt zum Red Bull Ring mit Führung
- 14:20 Fahrt zum Gasthof Perschler zum Essen
- 17:00 Rückfahrt nach Hohentauern – Ausklang im Gasthof Lanz

Anmeldungen bitte bis Freitag, 03.10.2025 am Gemeindeamt Hohentauern, +43 3618 202 oder gde@hohentauern.gv.at

Es wird ein Selbstbehalt von Euro 50,00/Person eingehoben, alle weiteren Kosten werden von der Gemeinde übernommen.

Dorfweihnachtsfeier 2025

Die Dorfweihnachtsfeier findet heuer am **Freitag, 19.12.2025** um **17:00 Uhr** statt.

Wenn Sie diese mitgestalten wollen, melden Sie sich bitte bis Anfang Dezember am Gemeindeamt Hohentauern, +43 3618 202 oder gde@hohentauern.gv.at



Geburtenbaum

Eines der Projekte für die familienfreundliche Gemeinde ist das Pflanzen von Geburtenbäumen.

Im Juli hat Bürgermeister Gernot Jetz nun gemeinsam mit den Eltern Anja Bauer und Andreas Rieger für Fabio das erste (Zwetschgen-)Bäumchen am Kinderspielplatz gepflanzt.

Diesem folgen hoffentlich noch viele weitere.



Nachdem schon länger von der Bezirkshauptmannschaft und der Straßenverwaltung die Genehmigung zur Färbung der B114 im Bereich der Fußgängerübergänge gekommen war, spielte das

Wetter längere Zeit nicht mit. Schließlich gab es doch noch einige trockene Tage mit moderater Temperatur und jetzt endlich erstrahlen die „Überquerungshilfen“ in einem leuchtenden Rot,

das schon gute Wirkung gezeigt hat. Viele (leider noch nicht alle) Autofahrer halten nun vermehrt an, um Fußgängern das gefahrlose Überqueren der Straße zu ermöglichen.

Gemeindeabend

Anlässlich der Eröffnung des neuen Gemeindezentrums lud Bürgermeister Gernot Jetz am 08.08.2025 zu einer Bürgerversammlung.

Der Bürgermeister berichtete über die Sanierungsarbeiten am ehemaligen Volksschulgebäude - nunmehr „Gemeindezentrum“.



Weiters schilderte er den Ablauf der Geschehnisse von 2017 bis zur Verordnung des Fahrverbots für LKW über 7,5 Tonnen über den Triebener Tauern. Belegt wurde das mit viel Bildmaterial, das vor allem von Georg Kandler gesammelt worden war.

Für seinen unermüdlischen Einsatz zur Durchsetzung dieser Verordnung erhielt Georg Kandler auf Beschluss des Gemeinderates das „Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Hohentauern“, das ihm im Rahmen der Veranstaltung von Bgm. Gernot Jetz und Vzbgm. Michael Weinhappel überreicht wurde.



Nach einer kurzen Andacht mit Segnung durch Pfarrer P. Micheal Robitschko und Beendigung des feierlichen Teils waren alle Besucher zum gemütlichen Zusammenbleiben eingeladen und durften das

sanierte Gebäude in Augenschein nehmen.

Danke an alle, die zum Gelingen dieses schönen Abends beigetragen haben.



Bundesheer: 60 Rekruten sprachen ihr Treuegelöbnis in Judenburg

Am Freitag, den 29. August 2025, fand in der Stadtgemeinde Judenburg die feierliche Angelobung von 60 Rekruten, davon eine Frau, des Einrückungstermins August statt. Brigadier Mag. Heinz Zöllner, Militärkommandant der Steiermark, freute sich, Klubobmann und Landtagsabgeordneten Marco Triller zur feierlichen Angelobung der jungen Soldatin und der jungen Soldaten begrüßen zu dürfen.

Die 60 angelobten Rekruten sprachen ihr Treuegelöbnis auf dem Hauptplatz der Stadtgemeinde Judenburg. Vor der beeindruckenden Kulisse, in Anwesenheit ihrer Angehörigen war der Festakt ein unvergessliches Erlebnis für die jun-

gen Soldaten. Sie haben in den vergangenen Wochen ihre Grundausbildung erfolgreich absolviert und sind nun bereit, Österreich und seiner Bevölkerung in den verschiedensten Funktionen zu dienen. Die Angelobung wurde durch die Militärmusik Steiermark musikalisch umrahmt.

Das Fliegerabwehrbataillon 2 ist ein Kampfverband der Luftraumüberwachung, der im Objektschutz gegen Luftangriffe die letztmögliche Maßnahme zur Bekämpfung darstellt. Das FIAB2 ist in der Garnison Zeltweg mit dem Kommando, der Stabsbatterie und zwei Fliegerabwehrbatterien sowie einer Fliegerabwehrbatterie in Aigen im

Ennstal stationiert. Die Fliegerabwehrtruppe ist eine Kampftruppe, die mit ihren bodengestützten Einsatzmitteln bei der Luftraumsicherung wichtige Räume, Objekte, Einrichtungen und die eigenen Truppen vor Angriffen aus der Luft schützt.

Die Systeme und Fähigkeiten des FIAB2 umfassen: die Flugmelder (Flum), das Aufklärungs- und Zielzuweisungsradar (AZR) „Flamingo“ (mobiles 3D-Radarsystem), die leichte Fliegerabwehrlenkwaffe „Mistral“, die 35mm Feueereinheit - bestehend aus einem Feuerleitgerät 98

„Skyguard“ und zwei 35mm Zwillingssfliegerabwehrkanonen 85 (ZFIAK).



Gem2Go-App

Im heurigen März starteten wir mit der neuen Gemeinde-App Gem2Go. Inzwischen wird dieses Kommunikationsmittel schon von nahezu allen Hohentaurer:innen genutzt.

Wir bieten damit neben wichtigen Gemeindeinformationen auch Betrieben, Organisationen, Vereinen, Privatpersonen ... eine Plattform für Ankündigungen und Informationen. Dazu ein wichtiger Hinweis: **Außerhalb der Dienstzeiten geben wir zukünftig nur mehr Notfall-Informationen ein, andernfalls wird eine Gebühr von Euro 30,00/Ankündigung verrechnet.**

Geben Sie uns Ihre Ankündigungen/Informationen daher rechtzeitig bekannt.



ES BERATUNG
VERKAUF
INSTALLATION
SERVICE

Elektro Strasser

8762 Oberzeiring - 03571 / 2270

www.elektro-strasser.at

Wir unterstützen Frauen und Mädchen in der Region

Der Verein Novum setzt sich seit seiner Gründung im Jahr 2008 dafür ein, das Bewusstsein für frauen- und mädchenspezifische Themen zu stärken und betroffene Personen wirkungsvoll zu unterstützen.

Das Herzstück unserer Arbeit bilden zwei zentrale Bereiche: Beratung und Projekte.

In der psychosozialen Beratung begleiten wir Frauen und Mädchen bei Anliegen wie familiären und partnerschaftlichen Konflikten, Burn-out, Mobbing, Trennung und Scheidung, psychischen Belastungen oder Gewalterfahrungen. Auch bei rechtlichen Fragen ist Novum eine erste Anlaufstelle. Dank eines gut etablierten Netzwerks können wir Betroffenen gezielt weiterhelfen und ihre Handlungsmöglichkeiten erweitern. Unser Leitprinzip dabei: Hilfe zur Selbsthilfe und Empowerment.

Darüber hinaus setzen wir regelmäßig Projekte um, die sich aktuellen gesellschaftlichen Themen widmen. 2025



liegt ein Schwerpunkt auf Gewaltprävention und Zivilcourage. Mit Schulungen, Workshops und Trainings in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen greifen wir Themen auf, welche die Gesellschaft bewegen. Je nach Saison laden wir Familien auch zu offenen Veranstaltungen wie Bastel- oder Spieelnachmittagen ein.

Ein besonderes Augenmerk gilt der finanziellen Unabhängigkeit von Frauen. Die Roadshow „Finanzfrau“ tourte 2024 und 2025 durch die Steiermark und machte das Thema greifbar. Auch frauenspezifische Gesundheit rückt Novum ins Zentrum: Mit der Endometriose-Roadshow und einem begleitenden Filmprojekt wurde die oft tabuisierte Er-

krankung sichtbar gemacht – und quer durchs Bundesland thematisiert.



Für eine Terminvereinbarung erreichen Sie uns von Montag bis Freitag unter

Mobil: 0664 / 88 50 03 77

Email: office@novum.co.at

ZELTWEG – Bundesstraße 66a,
8740 Zeltweg.

MURAU – Heiligenstatt 2,
8850 Murau

www.facebook.com/novum.verein,

www.instagram.com/novum_beratung/

www.novum.co.at

Zivilschutz
zivilschutz.at

Warnsystem

AT-Alert
Warnungen direkt auf das Handy

1 WISSEN AUFBAUEN

- Versteckte Stromfresser
- Unklare Energierechnungen
- Ursachen für Schimmel

BERATUNG GEGEN ENERGIEARMUT:
kleine Änderung – große Wirkung

2 VERHALTEN ANPASSEN

- Backen und Kochen
- Richtig heizen
- Waschen und Trocknen
- Fernsehen

Steiermark - grünes Land

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Hohentauern war im Sommer wieder sehr aktiv

Am 14. Juli stand ein Ganztagesausflug nach Bad Mitterndorf auf dem Programm. Wir machten eine interessante Führung durch die Firma Kneitz Textilunternehmen, danach ging es über die Tauplitzalm Alpenstraße zum Gasthaus Hollaus der Familien Klaus & Sigrun und Christoph & Selina Hüttner zum Mittagessen. Am Nachmittag fuhren wir mit dem Bummelzug über das blumenreiche Hochplateau der Tauplitzalm zum Steirersee. Klaus Hüttner – mit Hohentaurer Wurzeln zur Edelrautehütte und dem Berghof der Familie Andrea und Georg Kandler – hat uns mit seinem Wissen die Tauplitzalm wunderbar erklärt.

Einen Halbtagesausflug machten wir am 02. September ins Lachtal mit einer Rundfahrt durch den Ort und das Chaledorf mit dem Schigebiet. Die kulina-



rische Verpflegung mit Spezialitäten der Familie Sepp und Anita Schmidhofer genossen wir in der Kleinlachtalhütte. Umrahmt von Klängen der Steirischen Harmonika verbrachten wir einen schönen Nachmittag.

Herzlichen Dank der Familie Georg und Andrea Kandler für die perfekte Organisation unserer Ausflüge und dafür, dass

ihr uns immer gut nach Hause bringt. Im Oktober starten wir wieder mit unseren monatlichen Stammtischen: 03.10.2025 um 15:00 Uhr beim Gasthof Brodjäger.

Georg Kandler fährt bei Bedarf mit dem Taxi, bitte bei ihm oder bei Juliane Pichler anmelden.



Langjährige ORF Steiermark Experten trafen sich in der Kleinlachtalhütte – unser Franz Tackner und Paul Reicher.





ÖKB OV Hohentauern

Im Rahmen der Ferienaktion für Kinder wurde auch vom Österr. Kameradschaftsbund Hohentauern wieder die traditionelle Schwimmerfahrt durchgeführt. Obmann Dr. Nikolaus Höfler fuhr mit seinem historischen Schwimmerfahrzeug, mit Unterstützung durch Herrn Werner Kittl, auf dem Weberteich seine Runden.



Die Kinder im Alter von 2 Jahren aufwärts in Begleitung ihrer Eltern oder Aufsichtspersonen konnten an der Schwimmerfahrt teilnehmen. Dieses Jahr war das Interesse sehr groß: es waren 19 Kinder und 14 Erwachsene Personen bei dieser Aktion anwesend,



die auch größtenteils die Fahrt auf dem Weberteich begeistert in Anspruch nahmen. Nach den Sicherungsmaßnahmen konnte unter Aufsicht die Fahrt über den Weberteich durchgeführt werden. Ein Dankeschön für diese gelungene Veranstaltung gilt dem Inhaber des

Schwimmerfahrzeuges Herrn Dr. Höfler, seinem Assistenten Herrn Kittl, dem Fischereiverein Hohentauern, Obm. Herbert Staubmann für die gegebene Möglichkeit auf dem Weberteich zu fahren und Melitta Unterweger für die Bewirtung der Teilnehmer.



Knappenkapelle Hohentauern

Pölstalertreffen



Am 19.07.2025 durften wir beim ersten Pölstaler- und Gamsbartltreffen mit dabei sein. Nach dem feierlichen Einmarsch folgte ein beeindruckendes Gesamtspiel, bei dem alle anwesenden Musikkapellen

gemeinsam musizierten. Anschließend sorgten die einzelnen Gastkonzerte für abwechslungsreiche und schwungvolle Unterhaltung. Bei schönstem Wetter genossen zahlreiche Besucher die ausgezeichnete Versorgung im Festzelt und die gesellige Stimmung. Für uns Musiker war es ein besonders lustiges und gelungenes Treffen, das lange in Erinnerung bleiben wird. Wir gratulieren den Organisatoren zu diesem großen Erfolg und freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim nächsten Mal.

Einweihung Gemeindezentrum

Am 08.08.2025 wurde das neue Gemeindezentrum feierlich eingeweiht. Zahlreiche Gäste nahmen an der Einweihung teil und füllten den Saal. Nach den Begrüßungsworten durch Bürgermeister Gernot Jetz begann der Festakt der Einweihung.

Den festlichen Rahmen der Veranstaltung gestaltete die Knappenkapelle



Hohentauern, die für eine feierliche Stimmung sorgte. Mit einem geselligen Beisammensein fand die Einweihung ihren harmonischen Ausklang.

40 Jahre Kapellmeister Wolfgang Wagner

Am 09.08.2025 durften wir, die Knappenkapelle Hohentauern, ein ganz besonderes Fest musikalisch mitgestalten: In Gaihsorn am See wurde das 40-jährige Kapellmeisterjubiläum von Wolfgang Wagner gefeiert. Es war uns eine große Freude, bei dieser Feier dabei zu sein und mit unserer Musik zum Gelingen des Abends beizutragen. Die Stimmung war herzlich, viele Gäste waren gekommen, um Wolfgang für seine lange und engagierte Arbeit zu danken. Für uns

Musiker war es ein schöner Anlass, unsere Verbundenheit zu zeigen und gemeinsam einen festlichen Rahmen zu schaffen.

Bartltour

Am 23. August 2025 veranstaltete die Knappenkapelle Hohentauern erstmalig die Bartltour, eine abwechslungsreiche Tour über rund 4 Kilometer. Entlang der Strecke waren sechs Stationen vorbereitet, an denen die Teilnehmer insgesamt elf lustige und spannende Spiele meistern konnten. Mit viel Geschick, Teamgeist und guter Laune stellten sich die Gruppen den Herausforderungen. Besonders gefreut hat uns die großartige Beteiligung: Insgesamt 22 Gruppen zu je vier Personen nahmen an der Tour



teil und sorgten für ein fröhliches Miteinander.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren, die uns großzügig unterstützt haben, ebenso wie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Ein besonderes Danke möchten wir auch der Gastmusik Weißenbach aussprechen, die mit ihren musikalischen Beiträgen für tolle Stimmung sorgte und unser Fest wunderbar bereicherte.

Vor allem aber möchten wir uns bei allen Gästen bedanken, die mitgemacht und diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben. Die durchwegs positive Rückmeldung bestätigt uns, dass die Idee gut angekommen ist. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen bei künftigen Aktivitäten!

Bartlmai

Am 24. August 2025 fand unser traditioneller Bartlmai- Frühschoppen statt – heuer erstmals in der neuen Location beim Gemeindezentrum. Die Premiere an diesem Platz war ein voller Erfolg und brachte viele Vorteile für Gäste und Helfer. Schon am Vormittag begleiteten wir, die Knappenkapelle Hohentauern, die feierliche kirchliche Prozession



musikalisch. Anschließend ging es zum Fest, das wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzog. Für beste Unterhaltung sorgten nicht nur wir selbst, sondern auch die Gastkapelle aus Hochfilzen, der wir an dieser Stelle

ein herzliches Dankeschön aussprechen möchten.

Großer Andrang herrschte auch bei der Hüpfburg, die den jüngsten Gästen viel Freude bereitete. Dank der zahlreichen Kuchenspenden war auch das Buffet bestens bestückt und ließ keine Wünsche offen. Ebenso möchten wir uns sehr herzlich für die großzügigen Sachpreisspenden bedanken, die unseren beliebten Glückshafen bereicherten.

Ein riesiges Dankeschön geht an unsere vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, ohne die so ein Fest nicht möglich wäre. Die positive Stimmung, das gemütliche Beisammensein und die vielen lachenden Gesichter haben uns gezeigt, dass sich der Aufwand gelohnt hat. Wir freuen uns schon jetzt darauf, im kommenden Jahr wieder gemeinsam Bartlmai feiern zu dürfen!





Ferienprogramm

Die Ferienwoche der Gemeinde startete mit einem besonderen Highlight: Am Montag durften wir von der Knappenkapelle Hohentauern den Auftakt gestalten. Für die Kinder gab es eine kleine Bartltour mit mehreren lustigen Spielen, die für viel Spaß und Bewegung sorgten.

Zusätzlich stand eine Hüpfburg bereit, die begeistert genutzt wurde. Ein gelungener Start in eine abwechslungsreiche Woche voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft.

Jubiläen

Auch heuer durfte die Knappenkapelle Hohentauern wieder einige besondere Anlässe musikalisch umrahmen. So gratulierten wir Mario Thalhammer zu seinem 50. Geburtstag und spielten zu Ehren von Renate Puggl-Lanz sowie Christian Kendler, die beide ihren 60er feierten.

Ein weiteres Highlight war das musikalische Ständchen bei der Hochzeit unseres Musikers Mathias Leitner. Es ist uns stets eine Freude, bei solchen Jubiläen und Feierlichkeiten dabei zu sein und mit unserer Musik ein Stück Verbundenheit und Wertschätzung auszudrücken.

Kommende Ausrückungen

- 04.10.2025 Erntedank
- 01.11.2025 Allerheiligen
- 29.11.2025 Barbarafeier

Die Knappenkapelle Hohentauern dankt herzlich allen Sponsoren und Gönnern, allen voran der Gemeinde Hohentauern mit Bürgermeister Gernot Jetz für die stets großzügige Unterstützung, sei es in finanzieller Form, mit Sachspenden oder durch tatkräftige Hilfe bei unseren Aktivitäten.

„Der Schilanglauf Hohentauern“

Geschätzte Hohentauerinnen und Hohentauer, in Anlehnung an ein französisches Sprichwort aus dem 19. Jahrhundert darf ich mich in meiner Funktion als Obmann ein letztes Mal an Euch wenden und das Ende des Vereins „Schilanglauf Hohentauern“ ankündigen. Mit der Gemeinderatssitzung am 29. September wird die Übergabe an die Gemeinde Hohentauern vollzogen und die Struktur des Vereins noch im Laufe des Jahres 2025 aufgelöst. Jedoch, wie schon im Frankreich des 19. Jahrhunderts wird damit kein Ende heraufbeschworen – ganz im Gegenteil, es ist für das funktionierende Weiterbestehen bestmöglich Sorge getragen.

In der Langlaufsaion 2017/2018 wurde ich von Dr. Kurt Leitner angesprochen, ob ich mir vorstellen könnte, die Obmannschaft des Schilanglaufs zu übernehmen. Ich war von Beginn an angetan über die sehr konkreten Vorstellungen und Ziele, die mir vom damaligen Bürgermeister Heinz Wilding klar zum Ausdruck gebracht wurden – nämlich „den Verein in ruhige Gewässer zu führen und nachhaltig dafür zu sorgen, dass der Betrieb der Loipe auf lange Sicht gewährleistet ist! Dies nicht nur für den Tourismus und die Gäste, sondern auch für die Sportbegeisterten aus dem Ort und aus den umliegenden Gemeinden!“

So wurde ich im Juli 2018 zum Obmann gewählt, wobei ich von Anfang an klar kommuniziert habe, dass dies ein gemeinsames Unterfangen aller Beteiligten



„Tauern ist tot, lang lebe der Schilanglauf Hohentauern!“

sein wird. Mir war es wichtig, auch im Vorstand stets ein Gleichgewicht aus Privatpersonen / Gemeinde / Tourismus sicherzustellen. Nie war es mein Bestreben, „eine One-Man-Show abzuziehen“ oder „gefeierter Präsident auf Lebenszeit“ zu sein – diese Bühne brauchte und brauche ich nach wie vor nicht. Ursprünglich war es mein Plan, nach dem Erreichen der Projektziele, den Verein an den Tourismus zu übergeben – eine Struktur wie es zum damaligen Zeitpunkt in vielen anderen Gemeinden üblich war. Um dies zu erreichen hatte ich mir eine vierjährige Funktionsperiode vorgenommen – leider hat dies aber der Gesetzgeber mit der „Tourismusreform“ verunmöglicht und ein Betrieb der Loipe durch einen Tourismusverein war rechtlich nicht mehr möglich. Da ich aber nach wie vor der Überzeugung war, dass ein Verein mit einer derart großen Bedeutung für Tourismus und Gemeinde nicht in private Hände gehört, sondern hier die öffentlichen Einrichtungen die Verantwortung zu tragen haben, gab es nur noch eine Lösung, „die Übergabe an die Gemeinde“ – eine Konstellation wie sie steiermarkweit vielerorts sehr erfolgreich besteht.

Rückblickend waren es bewegte Zeiten, in denen es manchmal auch drunter und drüber ging. Das erste Jahr stand unter dem Motto „Hineinfinden und schauen, ob sich das alles überhaupt ausgeht“, hat doch die Gemeinde von Beginn an angekündigt, die jährlichen Zuschüsse drastisch zu kürzen.

In der zweiten Saison wurde das Urteil eines (Jahre zurück liegenden) Finanzverfahrens rechtskräftig, wodurch der Verein in beträchtliche finanzielle Schieflage geraten ist. Eine private Sicherstellung durch mich als Obmann in Form eines Sparbuchs in der Höhe



von Euro 20.000 war notwendig – nicht zuletzt auch, um die Dieselrechnungen zu begleichen und die Loipe für den Saisonstart rechtzeitig präparieren zu können.

Unvergessen auch die Saisonen 2020 bis 2022, in denen die „COVID-19-Pandemie“ und die damit verbundenen Einschränkungen unser Leben maßgeblich bestimmten und auch massiven Einfluss auf den Schilanglauf und die handelnden Organe, vor allem für mich als Obmann hatten, indem vom Gesetzgeber die Einhaltung der 2G-Regel uns als „Betreiber der Loipe“ überantwortet wurde.

Zu guter Letzt noch die Saison 2024 / 2025 mit einem derart schneearmen Winter, wodurch wir nur an wenigen Tagen das gesamte Loipennetz für den Langlaufbetrieb freigeben konnten.

Trotz all dieser großen Herausforderungen blicke ich zufrieden auf das Geleistete zurück – die Ziele wurden allesamt erreicht, das Projekt erfolgreich abgeschlossen. Wir übergeben einen absolut intakten Verein ohne Verbindlichkeiten und mit einer funktionierenden Infrastruktur, sodass der Betrieb ohne Einschränkungen und ohne Sofortmaßnahmen im Dezember 2025 wieder aufgenommen werden kann. Für die Umsetzung der längerfristigen Ziele werden wir der Gemeinde einen sehr beruhigenden Kontostand „mitgeben“,

sodass die Basis für zukünftige Investitionen jedenfalls geschaffen ist.

All das konnte nur gelingen, da wir stets bemüht waren, das Gemeinsame über das Trennende zu stellen. Mein Dank gilt somit ein letztes Mal...

...den Grundbesitzern, die es uns ermöglichen, eine attraktive Loipe am Tauern anzubieten.

...den Sponsoren für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung, gerade in diesen wirtschaftlich sehr herausfordernden Zeiten.

...der gesamten Loipenmannschaft, die oftmals im Hintergrund und für viele unbemerkt, über all die Jahre hinweg einen außergewöhnlichen Einsatz für den Schilanglauf gezeigt hat.

...meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand – danke für die vielen wertschätzenden Momente und bereichernden Begegnungen. Danke für das Miteinander und eure Zeit, die ihr alle unentgeltlich eingebracht habt.

Mir bleibt nur noch, der Gemeinde und hier allen voran dem Bürgermeister Gernot Jetz alles Gute für die Zukunft zu wünschen.

Ich freue mich, auch diese Saison die „perfekte Spur am Tauern“ genießen zu dürfen!

Mit sportlichen Grüßen!

Uwe Nerwein

Obmann des Vereins

„Schilanglauf Hohentauern“

Bewerbsgeschehen bei der FF Hohentauern

Heuer waren sowohl unsere Jugend als auch die Aktivmannschaft wieder bei einigen Wettbewerben in der Steiermark



vertreten. Nach intensiver Vorbereitung fand am 07. Juni der Start in die Wettbewerbsaison statt. Für Anika, Markus und Andreas ging es zum Bereichsjugendwettbewerb nach

St. Peter – Freienstein. Beim Wettbewerb in Bronze konnte unsere Jugend den hervorragenden 4. Platz erreichen.



Nahezu zeitgleich begab sich unsere Aktivmannschaft an den Wettbewerbsstart in Lengdorf. Dass sich die intensiven Übungen, der Kampfgeist und die schnellen Schuhe ausgezahlt haben, demonstrierte unsere Gruppe eindrucksvoll mit dem Sieg in der Gästewertung sowohl in Bronze als auch in Silber!

zeichen in Silber erlangen. Herzliche Gratulation!

Eine Woche später zeigte unsere Jugend beim Landesjugendwettbewerb in Pöllau ihr Können. So konnten Anika, Markus und Andreas das Jugendleistungsabzeichen

in Bronze in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!

Nach einem ungewöhnlich ruhigen Jahresbeginn wurde mit den steigenden Temperaturen auch das Einsatzaufkommen wieder mehr. Wir rückten

Somit war auch die Qualifikation für den Landeswettbewerb geschafft und einem Start in Bad Waltersdorf stand nichts mehr im Weg. Trotz extremen Wetterbedingungen konnte auch hier unsere Mannschaft ihre Leistung abrufen und unsere Kameraden Robert und Marvin konnten erfolgreich das Leistungsab-





zu mehreren Verkehrsunfällen auf der B114 aus. Unter anderem auch zu einem Kleintransporterbrand, welchen wir gemeinsam mit der FF Trieben Stadt schnell unter Kontrolle bringen konnten.

Damit solche Einsätze so professionell und erfolgreich abgearbeitet werden können, bedarf es natürlich einiges an Übungsstunden. Bei der diesjährigen Alarmübung musste sich die Mannschaft einem Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen stellen. Besonders erschwert wurde das Übungsszenario durch die Lage, in der sich das Fahrzeug befand, sowie die schlechte Zugänglichkeit in den Innenraum.

Unter der Anleitung unseres Ausbildungsbeauftragten Wilding arbeitete



sich der Rettungstrupp Schritt für Schritt zu den beiden verletzten Insassen vor. Solche realitätsnahen Einsatzübungen sind immer wieder wichtig, um der Bevölkerung im Ernstfall schnell und sicher helfen zu können.

Gut Heil, OBI Martin Köberl

**Wir freuen uns,
 Euch am
 4. OKTOBER '25
 zum Maibaum-
 umschneiden
 begrüßen zu dürfen.**

**TERMIN
 VORMERKEN**





Bergrettung Hohentauern

Ehrenamt mit Verantwortung:

Wenn der Ruf nach Hilfe ertönt, zählt jede Minute: Ein Wanderer ist gestürzt, eine Skitourengeherin hat sich verirrt oder ein Kletterer hat sich verletzt. In solchen Momenten rücken wir als Team der Bergrettung aus – freiwillig, schnell und mit dem Ziel, Menschen in Not sicher nach Hause oder ins Krankenhaus zu bringen.

Die Arbeit der Bergrettung ist mehr als nur ein Hobby. Sie ist eine Berufung, die körperliche Fitness, technisches Wissen und ein hohes Maß an Teamgeist erfordert. Unsere Einsätze führen uns bei Tag und Nacht, bei Sonne, Wind, Regen oder Schnee in oft unwegsames Gelände. Ob Hubschrauberunterstützung, Seilber-

gung oder Lawineneinsatz – jede Situation ist anders und verlangt schnelle Entscheidungen. Doch hinter der sichtbaren Arbeit im Gelände stecken noch viel mehr: Regelmäßige Schulungen, Rettungsübungen, Erste-Hilfe-Kurse und technische Ausbildungen gehören genauso dazu wie Bereitschaftsdienste bei Veranstaltungen, Materialpflege und Öffentlichkeitsarbeit, wie unser beliebtes Kinderklettern im Bergbau.

All das geschieht ehrenamtlich, neben Beruf und Familie – aus Überzeugung und mit dem Ziel, in Notsituationen helfen zu können.

Die Bilder zeigen einige unserer Übungen, Einsätze, Kinderklettern und von unserem Ortsstellen Ausflug, um die Kameradschaft zu stärken.



Stammtischrunde Brotjäger

Wetterfest musste man nicht nur den halben Sommer lang sein, sondern auch bei unserem diesjährigen Kleinfeldturnier. Doch trotz des eher bescheidenen



Wetters durften wir uns über viele Teilnehmer/Innen und Besucher/Innen freuen. In der Profi-Gruppe setzte sich der SV Nestelgraben gegen 6 weitere Mannschaften durch. Die Mannschaft „Schilanglauf“

bewies sich in der Gaudi-Rubrik. Wir möchten uns bei allen unseren freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken. Ohne eure Mithilfe wäre das alles nicht möglich gewesen. Ein großes Dankeschön geht auch an alle Sponsoren für die Unterstützung und die zahlreichen Sachspenden.



Der Sommer macht sich langsam rar und das ist – wie jedes Jahr – für uns der Startschuss in die neue Herbstsaison. In unseren Reihen dürfen wir ein paar neue Spieler willkommen heißen: Timon Messner, Roland Steinberger und Kilian

Waldhuber werden uns ab September tatkräftig unterstützen. Am 13.09.2025 starteten wir auswärts gegen den SV Großfeistritz in die neue Saison. Das erste Heimspiel fand am 20.09.2025 um 15:00 Uhr gegen den FC

Forelle statt. Die aktuellen Spieltermine findet ihr wie immer brandaktuell in der Gemeindeapp. Wir sind bereit für die neue Saison und freuen uns, euch alle am Fußballplatz zu sehen!

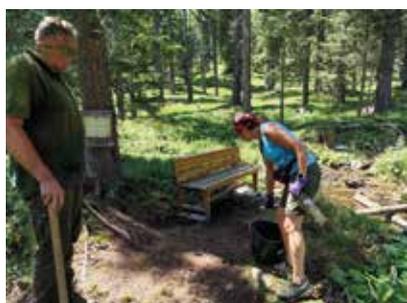


Gästeverein NEWS – Verein stellt sich neu auf!

Es tut sich was im Tourismus von Hohentauern!

Der am 17. Juni neu gewählte Vorstand hat mit großem Engagement seine Arbeit aufgenommen. Nach den zahlreichen Initiativen und Projekten der vergangenen Jahre liegt der aktuelle Schwerpunkt nun auf der Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur.

Besonders erfreulich ist das großartige Miteinander in der Gemeinde: Zahlreiche Freiwillige packen derzeit tatkräftig mit an, um den „Waldweg“ und den „Wasserweg“ zu erneuern und für unsere Sommergäste noch attraktiver zu gestalten. Gemeinsam mit dem „Zwergelwald“ – einer Initiative des Kindergartens – wird der „Waldweg“ damit auch zu einem besonderen Erlebnis für die heimische Bevölkerung. Der „Wasserweg“ wiederum erhielt durch die Neugestaltung des „Barfußpfad“ eine zusätzliche Aufwertung und Attraktion. Finanziert wurden Holz, Kleinmaterial sowie neue Sitzbänke durch eine erfolgreiche Spendenaktion. Ein herzlicher



Der am 17. Juni neu gewählte Vorstand hat mit großem Engagement seine Arbeit aufgenommen. Nach den zahlreichen Initiativen und Projekten der vergangenen Jahre liegt



Dank gilt der Gemeinde, den heimischen Betrieben, zahlreichen Ferienhausbesitzern und vielen Taurer Familien für ihre großzügige Unterstützung.

Und noch weitere erfreuliche Nachrichten: Der **Liftbetrieb für den Winter 2025/26 ist gesichert** – ein wichtiger Schritt für den Wintertourismus in Ho-

hentauern. Auch wird es in dieser Wintersaison wieder ein attraktives Tauern-WinterWochen Programm für unsere Gäste in Hohentauern geben!

Auch das Draxlerhaus wurde neu übernommen durch Herrn Franz Schauer – gutes Gelingen!



Herbst im Murtal: Kultur und Naturgenuss vom Feinsten

Wenn sich die Blätter golden färben, die Luft klarer wird und die Berge in warmem Licht erstrahlen, beginnt im Murtal eine ganz besondere Jahreszeit: der Herbst – eine stimmungsvolle Kombination aus regionaler Kulinarik, traditioneller Gastfreundschaft und eindrucksvollen Naturerlebnissen.

Wandern in der goldgelben Natur

Im Herbst ist es Zeit, die wunderschöne Bergwelt des Murtals nochmals in vollen Zügen zu genießen. Der Tourismusverband hat dazu eine Wanderkarte mit den Top 20 Wandertouren erstellt, die die schönsten Wandererlebnisse für jedes Können illustrieren.

Zusätzlich wurde ein Wandertourenheft erstellt, das weitere 30 Routen vorschlägt und zusätzlich die Themenwege der Region zeigt. Beide Drucksorten gibt es kostenlos in allen Tourismusinfor-

mationsbüros der Region Murtal sowie online unter www.murtal.at/prospekte. Rein in die Wanderschuhe und los geht's!

Nimm's Radl im Herbst

Nicht nur die Bergwelt erstrahlt im Herbst in den schönsten Farben, auch im Tal gibt es einiges zu erleben – und das am besten mit dem Rad. Viele Tourenmöglichkeiten erstrecken sich quer durch die Region.

Mit dem innovativen Radknotensystem von Nimm's Radl verlieren passionierte Sportler nie die Orientierung. Die kostenlose Radkarte sowie ein Radtourenheft gibt es in den Tourismusinformativbüros der Region sowie unter www.murtal.at/prospekte

Aussicht in die kühlere Jahreszeit

Für den Winter arbeitet der Tourismus-

verband eifrig an einer neuen Broschüre über Winterausflugsziele und brandneu an einer Winterkarte, die die schönsten Outdooraktivitäten und Tourentipps im Winter von Schneeschuhwandern, über Tourengehen bis Winterwandern vereint.

Jetzt heißt es den Herbst genießen und sich dann auf den Winter freuen!



Kontakt:

Tourismusverband Murtal

www.murtal.at

info@murtal.at



Aktuelles aus dem WIKI Kindergarten



Unser Sommerfest

Am letzten Kindertag feierten wir bei strahlendem Sommerwetter unser beliebtes Sommerfest. Dabei stand ein besonderes Ereignis im Mittelpunkt: Ein Schulkind wurde feierlich in die Schule verabschiedet. Bevor es jedoch seinen Schulreisepass erhielt, musste es an verschiedene Stationen Stempel sammeln. Die Kinder hatten großen Spaß dabei, ihre Fähigkeiten beim Singen, Tanzen, Reimen und sogar mit einem Zaubertrick unter Beweis zu stellen. Ein

echtes Highlight war der Besuch unseres Maskottchens – des kleinen Wir. Es begleitete die Kinder voller Freude durch die Stationen, sorgte für Lachen, Zusammenhalt und viele strahlende Gesichter.

Zum Abschluss ließen wir den Tag gemütlich mit einer gemeinsamen Grillerei ausklingen. Wir alle wünschen unserem Schulkind einen wunderbaren Start in die Schulzeit und viele spannende Abenteuer auf dem neuen Weg.





Hohentauern



Sommerkindergarten

Spiel, Spaß und gemeinsame Unternehmungen prägten unseren Sommerkindergarten 2025. Ganz besonders freuten sich viele Kindergartenkinder auf die Schulkinder, die unseren Sommerkindergarten auch besuchten. Wir verbrachten abwechslungsreiche und fröhliche Tage, die mit tollen Aktivitäten gefüllt waren.

Auch unser Wandertag zum Zwergenwald war ein Erlebnis. Die Kinder entdeckten die Natur mit allen Sinnen, besuchten unsere Zwerge und gestalteten tolle Steine, um die kreative Steinschlange zu erweitern. Natürlich

durfte ein Eintrag in das Zwergenbuch nicht fehlen. Zum Abschluss stand ein Ausflug in die Therme Asia Spa auf dem Programm. Dort wurde fleißig gerutscht, im Wasser getobt und ein Tag voller Freude genossen. Zum feierlichen Ausklang durfte natürlich ein süßer Genuss nicht fehlen: Gemeinsam lieben wir den Sommerkindergarten beim Eisessen ausklingen – ein köstlicher Abschluss nach vielen erlebnisreichen Tagen. Das Team vom WIKI Kindergarten Hohentauern freut sich auf ein neues abenteuerliches Kindergartenjahr 2025/26.



Mittelschule Trieben – Eine bewegende Abschiedsfeier im Freizeitheim Trieben

Am 3. Juli wurde das Freizeitheim Trieben zur Bühne für ein Fest voller Emotionen, Kreativität und Dankbarkeit: Unter dem Motto „Time to say goodbye“ wurden die beiden 4. Klassen und gleichzeitig die langjährige Direktorin Sissy Lanz in den Ruhestand verabschiedet.



unter dem Motto „Time to say goodbye“ wurden die beiden 4. Klassen und gleichzeitig die langjährige Direktorin Sissy Lanz in den Ruhestand verabschiedet.

Jede Klasse leistete einen Beitrag zum bunten und berührenden Programm. Die musikalische Eröffnung gestaltete die Schulspelelmusik unter der Leitung von **Bernhard Toth**, unterstützt durch **Felix Konrad** und **Wolfgang Wagner**, die auch zwischendurch immer wieder schwungvolle Klänge darboten.

Neben berührenden **Liedern** und humorvollen **Sketchen** sorgte eine kreative **Erste-Hilfe-Show** für Staunen – nicht nur lehrreich, sondern auch unterhaltsam inszeniert. Zirkusnummern und ein liebevoll gestaltetes **lustiges Video „Chaos an der Schule ohne Frau Lanz“** zeigten, wie viel Herzblut in die Vorbereitungen geflossen war – und wie sehr die scheidende Direktorin bereits jetzt vermisst wird.

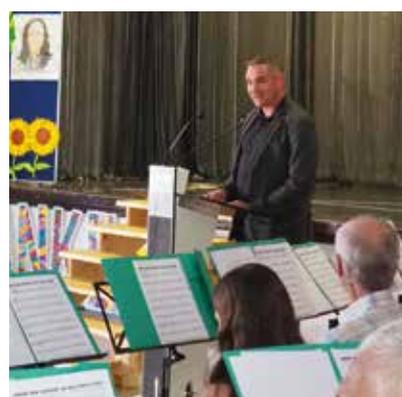
Mit dem Abschied von **Direktorin Sissy Lanz** geht an der MS Trieben eine Ära zu Ende. **Zwölf Jahre lang** leitete sie die Schule mit großem Engage-



ment, Herz und einem feinen Gespür für die Bedürfnisse von Schülern und Lehrkräften. Sie prägte das Schulleben maßgeblich, setzte innovative Impulse und schuf ein Klima des Miteinanders und der Wertschätzung. SQM Daniel Kollau, Bürgermeister Klaus Emmerich

Herzmaier sowie die gesamte Schulgemeinschaft bedankten sich persönlich bei Direktorin Sissy Lanz für ihre engagierte Arbeit für die Mittelschule Trieben.

Ein würdiger Abschied – und ein neues Kapitel, das beginnt.



PERSONELLES

GRATULATIONEN, JUBILARE, EHEJUBILÄEN UND TODESFÄLLE

Wir gratulieren:

Zum 75. Geburtstag

Kurt Leitner

Zum 70. Geburtstag

Peter Heiss

Lydia Leitner

Weiters gratulieren wir:

Gustav Zandl zum 93er

Irmgard Kühr zum 92er

Margarete Steinkogler
zum 86er

Peter Helfrich zum 86er

Zur Geburt:

Lena und Markus Kandler zur
Geburt von Livia

Zum Hochzeitsjubiläum:

Brigitte und Peter Hafner
zur Goldenen Hochzeit

Elisabeth und Ernst Diethart
zur Goldenen Hochzeit

Barbara und Gerald Zandl
zur Silbernen Hochzeit

Monika und Emil Weinhappel
zur Silbernen Hochzeit

Zur Eheschließung:

Birgit und Andreas Kalsberger

Wir trauern um:

Reinhilde Kolland

Martha Hasler

Du hast maturiert oder ein Studium erfolgreich abgeschlossen?

Dann bring eine Kopie deines Zeugnisses auf das Gemeindeamt.

Du bekommst von der Gemeinde Hohentauern eine kleine Anerkennung für deine Leistung.

Unwohlsein, Stress und Blockaden im Körper entstehen,
wenn Lebensenergie fehlt.

GEMEINSAM KÖNNEN WIR DAS ÄNDERN!

Cranio Sacrale Körperarbeit
Cranio Sacrale Traumalösung
Mindflow Expert Sitzungen
Energetische Fernbehandlung
Energetische Raumreinigung

Mag. Martin Weislein

info@martin-weislein.at
www.martin-weislein.at
8785 Hohentauern,
Gartengasse 2



Terminvereinbarung unter 0650/38 38 650

Fitmarsch zum Hasensattel

am Sonntag, 26.10.2025

Abmarsch um 09:00 Uhr
beim Gemeindeamt

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich:

Kosmetik & Fußpflege Angelika Bauer
Erdbeugung Manfred Bauer
Petra & Robert Leitner vlg Obermüller



**Die Schönheit der Erde
kann man nicht kaufen,
sie gehört dem,
der sie entdeckt,
der sie begreift und versteht,
sie zu genießen.**

(Henry Bodeaux)

